Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **18 (1971)**

Heft 4

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

landwirtschaftlichen Produktion unmöglich sind. Der Chef des sowjetrussischen Zivilschutzes, Marschall Tschuikow, schrieb dazu im Januar 1970 folgendes:
«Wir stehen vor der unumstösslichen Tatsache, dass im Atomkrieg nur derjenige aushalten kann, der es versteht, das menschliche Leben zu schützen, die Wirtschaft und die Verwaltung weiterzuführen sowie das Erntegut und die Viehbestände vor der Vernichtung zu bewahren.»
Kurz und gut, es wird immer und überall in der Sowjetunion hervorgehoben, dass das Ueberleben und der Sieg ohne starken Zivilschutz nicht denkbar sind. Damit ist der Zivilschutz als entscheidender Faktor im Rahmen der Gesamt-«verteidigung» anerkannt. Deshalb gehört der Zivilschutz zu den wichtigsten Aufgaben der Partei und der Regierung. Es ist eine patriotische Pflicht aller Bürger, aktiv mitzumachen.

Vom sowjetrussischen Zivilschutz wird verlangt, dass er atomaren, chemischen, bakteriologischen und konventionellen Waffenwirkungen sowie den Folgen von Naturkatastrophen zu begegnen und sie zu bekämpfen weiss und kann. Die sowjetischen Bemühungen zur erfolgreichen Bekämpfung chemischer und bakteriologischer Waffenwirkungen (die Sowjets sind davon überzeugt, dass die USA den Einsatz solcher Waffen fest eingeplant haben) gehen unentwegt weiter und belasten den Aufbau des Zivilschutzes in finanzieller Hinsicht sehr beträchtlich. Es wird immer wieder gesagt, dass diese BC-Waffen sich für gezielte Angriffe gegen die Bevölkerung, die Lähmung der Wirtschaft und die Verhinderung des Wiederaufbaus besonders eignen (für den «Fall», dass man selbst auch . . .).
Zusammenfassend besteht die Hauptaufgabe des sowjetrussischen Zivilschutzes aus folgenden Massnahmen:

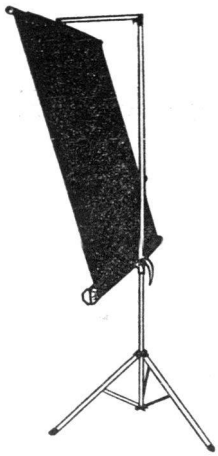
— Schutz der Bevölkerung
— Sicherstellung lebenswichtiger Industrien und Dienste in Kriegszeiten
— Schutz der Lebensmittel, des Ernte- und Saatgutes, der Viehbestände und des Wassers
— Ausbildung der gesamten Bevölkerung im Zivilschutz
— Rettung, Feuerbekämpfung und Instandstellung.

Ihr AV-Berater: Perrot AG, Biel

Audio-Visual-Abt., Neuengasse 5, Telefon 032 3 67 11

Die Weltmarke für Schulprojektionswände

DA-LITE



Wonderlite
die ideale Wand für Schreibprojektoren mit Silbertuch für Tageslicht, neigbar zum Ausschalten der Bildverzerrung.

Stativmodelle
von 150 x 150 bis 240 x 240 cm

Wandmodelle
in jeder Grösse, mit Handbetrieb oder elektrischer Bedienung.

Wonderlite
Silberwand mit Spannvorrichtung. Grössen: 125 x 125 cm, 150 x 150 cm, 180 x 180 cm. Stativ- und Wandmodelle.

V-3 matt
weisses, mattes Tuch mit grossem Reflexionsvermögen, in allen Grössen, Stativ oder Wandmontage.

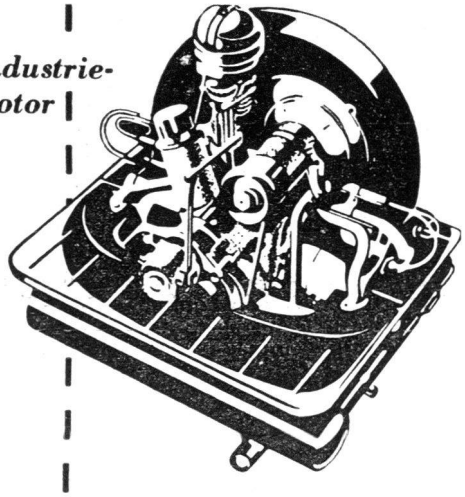
Verlangen Sie unser Angebot mit Mengenrabatten!

Gutschein senden an Perrot AG, Postfach, 2501 Biel
☐ Ich wünsche kostenlose Beratung unter tel. Anmeldung
☐ Senden Sie mir Unterlagen über Projektionswände Da-Lite
☐ Senden Sie Prospekte über

Name, Adresse, Tel.-Nr.:

ZI

Industrie-Motor



für

Gebläseluftkühlung
Magnetzündung
Drehzahlregler
Dauerleistung 39 PS
Gewicht zirka 84 kg

Pumpen · Winden
Generatoren · Pressen
Förderanlagen · Krane

und andere Geräte

AMAG

Generalvertretung für die Schweiz:
Abt. Industrie + Marine-Motoren
8107 Buchs ZH Tel. 051 71 12 71

Die Inserate sind Wegweiser

Vogt-Schild AG

Buchdruckerei und Verlag
4500 Solothurn 2
Telefon 065 2 64 61

Wir drucken für Sie: Buchdruck
Offset
Zeitungsrotation
Siebdruck

Verlangen Sie Druckmuster. Unsere Fachleute beraten Sie gerne